



Earth Healing Festival

Ein interkulturelles
25. Juli 2015 *Friedensfest*
Inatura Dornbirn, Vorarlberg

Pilgern und Friedensgebet

Multikulturelles Buffet

Musik-Festival

Erleben und Mitmachen

Gemeinsam ein Zeichen für den Frieden setzen!

Freier Eintritt mit Veranstaltungen und Workshops
Gratis mit Bus & Bahn zum Earth Healing Festival*

www.earthcaravan.net

Earth Caravan 2015

Share Earth, Happiness and Freedom

Der Earth Caravan ist eine globale Friedensreise. 70 Jahre nach Beendigung des zweiten Weltkrieges wollen wir uns wie eine Karawane auf den Weg machen. Durch verschiedene Länder, über Kontinente hinweg, um den Wunsch nach einer friedlichen Zukunft der Welt auszudrücken und Menschen zu inspirieren für Frieden einzutreten.

The Earth Caravan ist ...

... ein Interreligiöses Friedensprojekt

Wir laden Organisationen und Religionen dazu ein, ein gemeinsames Statement für Toleranz und Spiritualität zu geben, die Verbindung untereinander anzuerkennen und zu leben.

... ein Interkulturelles Friedensprojekt

Wir laden Menschen unterschiedlicher Kulturen, Hautfarbe, unterschiedlicher sozialer Gruppen dazu ein, miteinander für eine bessere Zukunft ohne Gewalt einzutreten.

... eine Auseinandersetzung mit Krieg in Vergangenheit, Gegenwart und in uns selbst

Obwohl Kriege die Menschheit über Jahrtausende gequält und unterdrückt haben, ist Krieg scheinbar dennoch in unseren Köpfen ein legitimes Mittel um Konflikte zu lösen. Die Geschichte jeder Familie über Generationen hinweg ist auch eine Geschichte von Krieg.

Die damit verbundenen Traumata wurden und werden weitergegeben an die nächste Generation. Zurzeit gibt es etwa 35 Konfliktherde und Kriege in dieser Welt, das Sterben in Kriegen geht weiter. 50 Millionen Menschen sind auf der Flucht vor Krieg und Verfolgung. Leidtragende sind besonders die Kinder, die in einer Atmosphäre der Gewalt aufwachsen. Wir wollen die Augen vor diesen Tatsachen nicht verschließen und gemeinsam anfangen, etwas zu verändern.



... *eine Botschaft des Friedens zu geben*

... *das Friedenslicht reist von Hiroshima nach Jerusalem*

Seit dem Abwurf der Atombombe in Hiroshima brennt die Flamme im Friedensturm von Fukoka. Sie begleitet uns als Symbol gegen Krieg, Zerstörung und Atomwaffen.

Initiator des Projektes ist die Tao Sangha, eine nonprofit Organisation die buddhistische Praxis, Hilfsprojekte und Tao Shiatsu umsetzt, und den Wunsch hat, mit diesem Projekt möglichst viele Organisationen und Menschen zu motivieren ein gemeinsames Zeichen für den Frieden zu setzen. – Infos auf www.taosangha.at

Join the Earth Caravan!

So viele Möglichkeiten, dabei zu sein ...

The Earth Caravan Tour in Japan

- 5.7.2015 Veranstaltung im Genbaku Dome (Friedenspark) Hiroshima
- 12.7.2015 Friedensveranstaltung im Chi-On-In Tempel in Kyoto
- 19.7.2015 Friedensveranstaltung im Zo-Jo-Ji Tempel in Tokyo

The Earth Caravan in Europa

- 25.7.2015 Earth Healing Festival, Dornbirn, Austria
- 26.7.2015 Friedenskaravane und Event in München
- 27.7.2015 Zeremonie in Konzentrationslager Dachau
- 28.7.2015 Friedensveranstaltung in der Prager Fussgängerzone
- 29.7.2015 Zeremonie in der Gedenksätte Auschwitz
- 31.7.2015 Friedenskaravane und Friedensveranstaltung in Wien

The Earth Caravan Middle East Pilgrimage

- 6.8.2015 Jerusalem – Bethlehem
- 7.8.2015 Versöhnungstour in Hebron
- 8.8.2015 Bauen von Friedensbrücken
- 9.8.2015 Die Wunden von Konflikt und Unterdrücken heilen
- 10.8.2015 Beit Jala
- 11.8.2015 Tour in Wüste Negev and Sderot
- 12.8.2015 Jerusalem

Kosten Europa Friedenskaravane: 550 Euro

Kosten Mittlerer Osten: 875 Euro

Informationen zur Anmeldung www.earthcaravan.net



Earth Healing Festival

25. Juli 2015
Inatura Dornbirn

30 Schulen mit Friedensfahnen

Schulklassen und Kindergartengruppen fertigen Friedensfahnen an, stellen sie im Vorfeld aus und präsentieren sie auch beim Friedensfest am 25. Juli im Inatura-Park.



Flüchtlinge und Spenden Die Spenden und der Reinerlös des Festivals kommt Vorarlberger Flüchtlingen und einem Projekt in Palästina zugute.

Spendenkonto: BIC RVVGAT2B420

IBAN AT13 3742 0000 0012 5427



40 Organisationen & Partner Über 40 Organisationen setzten gemeinsam ein Zeichen für den Frieden. Wir bauen im solidarischen Miteinander im Hier und Jetzt an einer friedvollen Zukunft.

300 Mitwirkende

Musiker, WorkshopleiterInnen, Tanzgruppen, Chöre, KöchInnen, Dekorateur, Organisatoren, Pilger, Clowns, Akrobaten, ...

Viele Ehrenamtliche

Herzlichen Dank an alle Ehrenamtliche. Du hast Lust als freiwilliger Helfer beim Fest zu helfen? dann melde dich unter **dornbirn@earthcaravan.net**

Kinder setzen ein Zeichen für den Frieden

Sechszwanzig Vorarlberger Schulen haben für den Earth Caravan bunte, ausdrucksstarke Friedensfahnen gestaltet, um so einen künstlerischen Beitrag für das große Fest des Miteinanders im Inaturapark zu leisten. Manche dieser Fahnen belebten bereits vor dem Abgabetermin das Schulareal. Nach dem Fest werden die Fahnen in der Friedenskarawane nach Israel/Jerusalem mitgenommen.

Herzlichen Dank für die wundervollen Kunstwerke!

Themen

- Mein Wunsch für eine friedliche Welt
- Friedliches Miteinander in Österreich / Europa / der Welt
- Was bedeutet Frieden für mich / für uns?
- Stop Racism!
- Solidarität/ Gerechtigkeit

Teilnehmende Schulen Friedensfahnenprojekt Earth Caravan 2015

BG Bludenz · SPZ/ASO Rankweil · BG Gallusstraße Bregenz · VS Alberschwende-Fischbach · BG Dornbirn Markt · VS Alberschwende-Hof · BORG Egg · VS Dornbirn-Schoren · Dornbirner Wirtschaftsfachschule · VS Dornbirn-Oberdorf · HLW Rankweil · VS Egg · NMS Bürs · VS Gaißau · NMS Dornbirn Markt · VS Hard Mittelweiherburg · NMS Lustenau Kirchdorf · VS Höchst-Kirchdorf · NMS Höchst · VS Kennelbach · NMS Oberau Feldkirch · NMS Marienberg Bregenz · VS Augasse Lustenau · VS Schwarzach · SPZ/ASO Feldkirch · VS Sulz Röthis · Kindergarten Schwarzach · SPZ Dornbirn · Sozialzentrum Höchsterstraße Dornbirn



Pilgern auf dem Weg der Menschlichkeit mit dem Friedensfeuer aus Hiroshima



Friedensfeuer aus Hiroshima
über Kyoto · Tokyo



24. Juli

Buddhistisches Zentrum Letzeho

22h Züge Bhf Feldkirch · 22:15h: Start Fußmarsch auf Letze

22.45 Uhr: Zeremonie Hiroshima-Feuer

Göfis Pfarrkirche
0.45 Uhr: *Impuls*



Rankweil Zentrum
2.30 Uhr



25. Juli

Islamischer Friedhof Altach

Zug Bre. 5:42h · Feldk. 6:17h

zu Fuß zum islam. Friedhof

6.30 Uhr: *Impuls*



Jüdisches Museum Hohenems
8:00 Uhr: *Impuls*

Mühlebach Kapelle
Dornbirn

9.45 Uhr Familienpilgern



Dornbirn St. Martin
10.30 Uhr



Friedensgebet

Beginn des Friedensfestes mit dem Friedens-
gebet am Wasserteich im Inatura Park
um 11 Uhr



Pilger-Team
San Pellegrino

*Schritt für Schritt unserer eigenen Menschlichkeit
auf die Spur »gehen«... Gemeinsam unterwegs für den
Frieden ... dass Menschen wieder Menschen werden.*

– Carl Lampert

Carl
Lampert
Forum
erinnern | leben | gestalten

Carl Lampert hatte die innere Kraft dort hinzuschauen,
wo andere wegschauten, etwas zu sagen, wo andere schwiegen.

www.carl-lampert.at

Pilgern für den Frieden

*Ich trage bei die WÄRME meines Herzens,
mein offen liebendes Herz
für alle Menschen und alle Religionen.
Ich trage bei die VERBINDUNG,
die dieses Herz mit seiner Wärme erschafft,
über Kontinente hinweg.
Ich trage bei den FRIEDEN,
den ich in mir selbst spüren darf.
Über alle eigene Verletzlichkeit hinaus,
ist da dieser Friede tief in mir,
weil ich Gott für mich gefunden habe
und immer wieder finden darf,
in jeder Begegnung.*

Interkulturelles Friedensgebet – Interreligiöser Dialog

In unserer Zeit der pluralen Gesellschaft ist es wichtig, dass die Kulturen und Religionen, welche auf immer näherem Raum zusammen leben, auch innerlich näher zusammenrücken und einander durch Begegnung besser kennen, verstehen und annehmen lernen. Das interreligiöse Gebet ist eine Form der gemeinsamen Besinnung auf den Frieden, welchen sich alle Menschen wünschen und auch zum gemeinsamen Überleben brauchen. Wenn wir uns mit all unseren Verschiedenheiten UND Gemeinsamkeiten begegnen und gemeinsam beten, können wir einander besser verstehen und Vorurteile abbauen. Gemeinsam für den Frieden!

Beim Friedensgebet um 11 Uhr in der Inatura beteiligen sich ...

ATIB Dornbirn (Muslime)

Alevitisches Kulturzentrum
Vorarlberg (Aleviten)
www.aleviten.or.at

Altkatholische Kirche
www.vbg-alkatholiken.at

Bahai Religion Vorarlberg
www.at.bahai.org

Evangelische Kirche
www.evang.at

Katholische Kirche - interreligiöser Dialog

www.kath-kirche-vorarlberg.at/themen/religionen-fuer-den-frieden
www.kath-kirche-vorarlberg.at/themen/dialog-islam

Tao Sangha (Buddhismus)
www.taosangha.at



Katholische
Kirche
Vorarlberg



Rituale bewusst gestalten

www.rituale-gestalten.at

Möge allem das Wohlergehen zukommen,
möge alles den Frieden erfahren,
möge alles zur Erfüllung gelingen,
möge alles begnadet werden.

Möge es allem gut gehen,
möge alles von Krankheit frei sein,
möge alles das Gute erblicken,
möge alles vom Leiden verschont bleiben.

Friede in uns!
Friede in allem!
Friede überall!

Altindische Segensformel

Multikulturelles Buffet · ab 11.40 Uhr

Nicht hungern müssen, ist Frieden.

Gesunde Nahrung ist Menschenrecht.

Genährt werden von Mutter Erde, ist Geschenk.

Dankbar sein ist Freude.

Der Wert der Nahrung ...

wie viel Sonne, Wasser und Erde,

wie viele Hände und Stunden an Arbeit waren es wohl?

– So gesehen... unbezahlbar!

20 Nationen kochen gemeinsam für den Frieden.

Wir kochen indonesisch, griechisch, österreichisch, tschetschenisch, vegan, alevitisch, afrikanisch, ungarisch, thailändisch, philippinisch, allemannisch, vorarlbergerisch, tschechisch, asiatisch, südafrikanisch

Kochkollektiv Liechtenstein mit Tankstelle

»Genügend gesundes Essen für alle«;-)

www.essenziell.li/kochkollektiv



Bio Austria

... unterstützt uns mit Bio-Gemüse. Wir verkochen Bio von Vetterhof Lustenau · Wegwarte Koblach · Lisilis Biohof

Die Biobäuerinnen und Biobauern SCHAUEN AUF'S GANZE:

Sie sichern beste Bio-Qualität. Sie schützen Klima und Umwelt.

Sie gestalten lebenswerte Lebensräume.

www.bio-austria.at



Bio Bin Ich, Dornbirn

Ein anspruchsvolles und breites Sortiment, das sich durch konsequente Qualität und Ehrlichkeit von den üblichen Lebensmittelsortimenten unterscheidet.

www.biobinich.at · Markstrasse 61 in Dornbirn



Cafe April, Feldkirch

Have a Coffee – mit Friedenskaffee von Danilo Ortiz

Begegnung leben!

www.aprilcafe.at



Weltladen

Respekt, Solidarität und Vertrauen sind die zentralen Werte des Fairen Handels.

www.weltlaeden.at



Christoph Riedmann Teatree, Lustenau

Heilsames aus aller Welt

www.treetea.net · Goethestraße 5 in Lustenau



Michaela Plangg, Theresa Felder und das Bar Team

*From you I receive, to you I give,
together we share, by this we live.*

nashia – kulinarisches, Bregenz

*Gerichte aus aller Welt ... ein bisschen indisch,
arabisch, indonesisch – vegetarisch und vegan*

Gallusstraße 12 in Bregenz



nashia

Kulinarisches

Natürlich in

Unsere frastanzer Bio-Biere



Auch außerhalb Vorarlbergs zu bekommen.

Burger & Riegler Getränke GmbH
www.burger-riegler.at

F. Harp & Co. (IT)
www.harpf.it

Getränke-Express (FL)
www.getraenkeexpress.it

Vinothek Oldie & Wine
www.oldiewine.at

Und jetzt NEU:
Das frastanzer s'bio

frastanzer

f /frastanzer
f /schwestern3

www.frastanzer.at

Interkulturelles Programm Bühne

Nachmittag · 12.30 bis 14.30 Uhr

Kinderchor Gyerek Fili aus Siebenbürgen

Der 140 Mitglieder umfassende international bekannte Kinderchor Fili aus Szentegyháza – Vlahita – in Siebenbürgen hat sich auf den

weiten Weg nach Vorarlberg gemacht. Der Chor hat neben der Musik den

Wunsch, dass die jungen Menschen im Alter

von 10-18 Jahren einen positiven Inhalt haben.

Neben der Freude am Singen und Musizieren liegt den talentierten Amateuren „Der Erhalt

des ungarischen Kulturerbes“ besonders am Herzen. So dürfen sich die Zuhörer auf ein breitgefächertes Repertoire von klassischen Liedern

und traditionellen Volksweisen in mehreren Sprachen freuen. Sie erobern mit ihrer ansteckenden Freude und ihrem jugendlichen

Elan die Herzen der Besucher im Sturm.



Weitere Auftritte

23. Juli um 19 Uhr

24. Juli um 19 Uhr

Kirche Andelsbuch

Galluskirche Bregenz

Wir danken den vielen Spendern, die diese Reise der Fili ermöglicht haben.

Alphörner Alwin Hammerer und Friends

„2-klang vom Wald“ – so nennen sich Alwin Hammerer und Pepi Scheffknecht aus dem Bregenzerwald. Beiden schlägt das Herz schon seit frühester Jugend für die Blasmusik. Sie freuen sich das Echo der Berge im Inatura Park erklingen zu lassen.

Kontakt

Pepi Scheffknecht josef.scheffknecht@aon.at

Alwin Hammerer alwin.hammerer@aon.at



Philippinische Tanzgruppe

Unsere Gemeinschaft sieht ihre Hauptaufgaben in der Traditionspflege, Vermittlung der philippinischen Kultur an die hiesige Bevölkerung mit Tanz, Gesang und in der Unterstützung baulicher Projekte auf den Philippinen, welche gezielt durch Spenden finanziert werden.

Kontakt

Philippinische Gemeinschaft

Kultur Verein Vorarlberg

Gene Dioso-Isidro,

Eichenweg 19, 6974 Gaißau

fam.isidro@hotmail.com,

Tel. 0650 8061959



Hula Gruppe

Hula, der traditionelle hawaiische Tanz, ist ein Ausdruck des ganzen Lebens - von der Geburt bis zum Tod - vom Alltäglichen zu höchster Spiritualität findet alles im Hula seinen Platz! Jede Geste trägt eine tiefe Symbolik in sich, die nicht nur den Sinn des Liedes zum Ausdruck bringt, sondern auch die tiefere Meinung dahinter.

Kontakt

www.hausdeswirkens.com



Verena Wohlrab · Performance Meer Friede

www.3punkt.at

Dj Andreas Hofer – Weltmusik

Wir danken Armin Weber für das großzügige Entgegenkommen mit der mobilen Bühne! – www.theatermobil.at

theatermobil

Kids & Young People Workshops

T-Shirt Siebdruck mit Danilo Ortiz & Freigeist

Danilo Ortiz, kolumbianischer Künstler, lebt seit 17 Jahren in Vorarlberg.

www.facebook.com/EsculturaPorLaPaz

»Möge Friede auf Erden sein«

»Als Künstler und gebürtig aus einem Land in dem Gewalt sehr verbreitet ist, spüre ich die Notwendigkeit, meine kreativen Gefühle dahin zu orientieren ein Werk zu schaffen, welches den Betrachter zur Reflexion über den Frieden anhält. Mehr als alles andere wünsche ich mir für meine Tochter und alle Menschen eine friedliche Welt.«



Bei Danilos Projekt "Escultura por la paz" wird aus dem Metall eingeschmolzener Waffen eine 16 Meter hohe Friedensskulptur mit rund 500 Friedensbotschaften in verschiedenen Sprachen in der Form eines Bogens gegossen.

Wie sich die Waffen in etwas Positives und Lebensspendendes verwandeln, so möge es auch in der Realität geschehen.

Danilos Friedensprojekt unterstützen

BIC SPFKAT2BXXX · IBAN AT77 2060 4001 003 0667

junge initiative arbogast "Freigeist"

www.facebook.com/Junge.Initiative · www.arbogast.at

Workshops, Podiumsdiskussionen, Seminare
für und mit jungen Erwachsenen.

Ansprechpartner: Katharina Steiner



arbogast

*Gegenseitiges Lernen, gemeinsames Lachen und Ideen-Spinnen
im Entdecken der eigenen Begabungen der Herzensspur folgend ...*

Raku Brand Friedenssymbole

mit Andreas König & Gabi Hampson, W*ORT Lustenau

www.w-ort.at



*Ein Freiraum für „kulturell wertvolle“ Begegnungen.
Als Erwachsene seine Zeit Kindern schenken, ihnen
auf Augenhöhe begegnen und gemeinsam kreativ sein.*

Gute Geister, Lustenau

gutegeister@cfy.at

Wir danken der Gemeinde Lustenau für den
Unterstützungsbeitrag durch die Guten Geister

*Wir wollen junge Menschen in ihrer Suche
nach autonomer Freiheit bekräftigen.*



Marktgemeinde **Lustenau**



Zirkuswerkstatt mit "Zack und Poing"

Zack&Poing – Artistik, Bewegungskunst und Kultur

www.zackundpoing.at

Menschen verschiedenen Alters und verschiedener Herkunft zusammenbringen, neue kreative Ausdrucksmöglichkeiten eröffnen und eine spannende Zusammenarbeit ermöglichen.

Zirkus zum Mitmachen für alle!

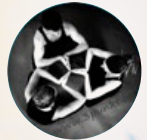
"Zack und Poing!" ist ein altersübergreifendes künstlerisch-kreatives Projekt von Zirkus- und Theaterpädagogen, die zeitgenössische Zirkuskunst- Workshops in den Disziplinen Diabolo, Jonglage, Luft-Akrobatik, Feuerkunst, Hula Hoop, Tanz, Akrobatik, Rhythmus, Body-Percussion und Clownerie anbieten. Darüber hinaus verbinden sie diese Art der darstellenden Bewegungskünste mit den ganzheitlichen Aspekten der Yoga-Praxis. „Zack und Poing!“ ist eine offene Einladung an alle bewegungsfreudigen und neugierigen Menschen.

**ZACK &
POING!**

3 punkt – Verbindung auf den gebracht!

Körperarbeit & Akro Yoga

www.3punkt.at



Wir wünschen uns friedvolle Verbindungen zu erschaffen um innere Balance entstehen zu lassen. Das wir einander an den Händen fassen und den Mensch, Mensch sein lassen.

»Message for peace« youngCaritas

www.youngcaritas.at

Die „Jugendbotschafter für Kinderrechte“ der youngCaritas halten GEDANKEN ZUM FRIEDEN mit Kindern kreativ fest.

Was ist Frieden für dich?

Was bedeutet das Wort?

Wie kann es eine friedlichere Welt werden?

Was kann ich zum Frieden beitragen?



*Man muss alle gleich behandeln ohne zu verhandeln!
Egal ob arm oder reich, welche Religion, Behinderung
und Tradition. Einander akzeptieren wie wir sind!*

Treffpunkt Philosophie

www.treffpunkt-philosophie.at



15 bis 17 Uhr – Workshop »Der Pfad des friedvollen Kriegers«

Treffpunkt Philosophie

Spielerisch lernen wir Werkzeuge kennen, die uns dabei helfen.

Verein für Philosophie, Kultur und Volunteering

Den ersten Schritt auf dem Weg zum Frieden müssen wir selbst machen: Wir wollen uns mutig dem Kampf gegen unsere inneren „Unruhestifter“ wie Angst und Stolz stellen und so gemeinsam dem Frieden näherkommen.

Workshop Hip Hop

www.frk-danceschool.at

16 bis 17 Uhr



In der FRK Dance School & Academy wird sehr viel Wert darauf gelegt, den eigentlichen Sinn der Hip-Hop Kultur zu leben und das friedliche Gemeinschaftsgefühl der Jugendlichen unterschiedlichster Nationen zu fördern und sie von Gewalt, Drogen und Kriminalität fernzuhalten.

Vorarlberger Lebenshilfe und Malatelier mit Jasmine Jasná

www.lebenshilfe-vorarlberg.at



*»Frieden ist Lebensqualität in Beziehungen,
Beteiligung- und Einflussmöglichkeiten,
Sinn und Selbstverwirklichung für jeden Menschen.«*

Weitere Workshops für junge Leute

Kraniche falten nach der japanischen Friedensgeschichte mit Sadako

Straßenspiele kolumbianisches Wurfspiel, Kreidemalerei, Sackhüpfen

Friedenspfahl all together fertigstellen

Naturmandala Natur kreativ

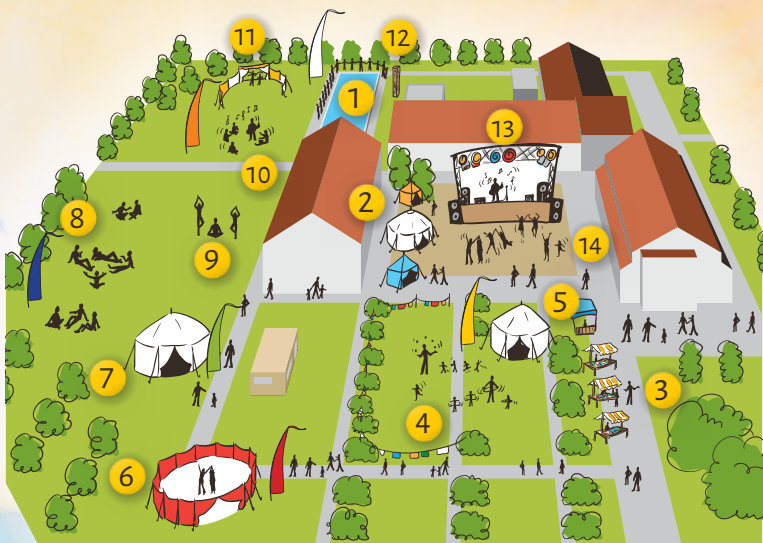
Kinderschminken

Festivalplan Inatura-Park

Im großen Festival-Faltplan ist das Festivalgelände und alle Programmpunkte mit Beginnzeiten im Detail angeführt ...

- Friedensgebet und gemeinsame Zeremonien
- Multikulturelles Buffet
- Bühnenprogramm
- Workshops
- Kids und Young People
- Info und Markt

Der Faltplan ist am Informationsstand erhältlich!



Workshops

Tao Shiatsu Österreich

Behandlungen von 13 bis 17 Uhr

www.tao-shiatsu.at



Es wurde mit dem Wunsch begründet, dass sich das Tao Herz aller Menschen in der Welt weiterentwickeln kann und Menschen Heilung erfahren können.

Mut meinen Traum zu Leben - "Theater zum Leben"

14 bis 17 Uhr · mit Julia Felder

Der Workshop bietet mit den Methoden des Theaters zum Leben einen Raum, um spielerisch und intuitiv unseren Weg zu erforschen, auf dem wir unseren Traum leben. Auf diesem Weg werden wir nicht nur inspiriert, wir erfahren auch Konflikt. Manchmal erfordert dies den Mut uns umlenken zu lassen, und manchmal brauchen wir den Mut, uns auch gegen Widerstand standhaft auf unsere inneren Wahrheit zu verlassen. Diese Möglichkeiten werden wir anhand des gemeinsamen Körperausdrucks und auf Basis der Erfahrungswelten der Gruppe spielerisch erkunden.

5 Rhythmen · Friedenswelle

15 bis 16.15 Uhr · mit Anna Schrickler

www.bewegungsspielraum.net

Wir wollen uns unserer Wünsche bewusst werden, die wir für den Frieden in uns und auf der Welt haben - körperlich, in Bewegung. Im Tanz bewegen wir uns damit, lassen sie atmen, fließen, pulsieren, vibrieren, drücken sie aus und schicken sie hinaus in die Welt. Die gemeinsame Hingabe und Freude wird zu einem Gebet in Bewegung.

Kreistänze

16.15 bis 17 Uhr · mit Beatrix Kraft

Der Kreis ist ein uraltes Symbol für Verbundenheit. Wir laden Menschen aus allen Kulturen und Religionen ein, mit uns im Kreis zu tanzen und damit ein freudvolles Zeichen für Frieden zu setzen.



Gewaltfreie Kommunikation (GFK)

www.gewaltfrei.at

mit Karin Mokošch

»Alle Form von Gewalt ist ein tragischer Ausdruck unerfüllter Bedürfnisse« – Marshall B. Rosenberg

Spirituelle Lieder singen

mit Wolfgang Kremmel und Andrea Sturm

www.pangeachants.at · www.healingsongs.de

»Singen ist ein uralter Weg zu Erfahrungen von Gemeinschaft, Heilung und Spiritualität.«

– Wolfgang Bossinger

Unser besonderes Anliegen ist es, dass viele Menschen die verbindende Kraft beim Singen in Gemeinschaft erleben. Als Singleiter leisten wir so einen Beitrag zur Überwindung des Gefühls des Getrenntseins, das viele Menschen spüren, und kommen im Miteinander-Singen jener Einheit näher, die wir im Grunde unseres Herzens alle sind.



Grüne Bildungswerkstatt – Gespräche mit Flüchtlingen

Wie bauen wir auf den Menschenrechten eine Basis des Zusammenlebens in Vorarlberg auf?



Wie können wir trotz unterschiedlicher kultureller und religiöser Hintergründe an einer gemeinsamen friedlichen Zukunft arbeiten? Was müssen wir dafür lernen (Menschenbilder, staatlicher Wirkungsbereich, Beziehungen der Geschlechter ...)? Welche Pflichten für jede/n Einzelne/n bringt das mit sich?

Friedensdialog – Friedenswerkstatt

Der Friedensdialog ist ein gemeinsamer geistiger Spaziergang rund um das Thema

„Was kann ich persönlich dazu beitragen,

dass es in mir und in meiner nächsten Umgebung friedlich ist und bleibt? Kann ich überhaupt was dazu beitragen oder sind wir den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strömungen ausgeliefert?“

Bei diesem Treffen bekommen die Teilnehmenden eine kurze Einführung in den Dialog. Dialogprozessbegleiterin: Gudrun Posch.



Yoga

mit Jeanette Lausen

*durch Yoga achtsam und friedvoll
in die Welt hinausgehen*



Frauenräume

Wir möchten gemeinsam einen Raum kreieren, der einlädt dem eigenen Frau-Sein nachzuspüren und einfach nur sein zu dürfen.

In feiner Atmosphäre mit Musik und Klang, Gedichten und Inspirationen, Möglichkeiten sich etwas von der Seele zu schreiben, Gesprächen, „Feuer fangen“ und dem, was alles im Augenblick entstehen möchte, Raum geben.

Gemeinsamer Abschluss der Workshops und Zeremonie um den Friedenspfahl

17 bis 18 Uhr

Mit Kreistanz, gemeinsamem Singen, Share Song, Ansprachen zum Frieden und Friedenstauben

Die Frage des Friedens ist nicht zuerst die Frage an die Welt, sondern für jeden an sich selbst.



Kräuterworkshop

ab 18 Uhr · mit Christoph Riedmann, Treetea, Lustenau

www.treetea.net

BaumRaum heisst unser Kräuterladen und Werkraum, er dient nicht nur der Herstellung und dem Verkauf unserer Produkte, sondern ist auch konzipiert als Bildungs-Zentrum für Heil- und Aromapflanzen, Natur- und Ethno-Medizin, Ökologie, bedrohte Völker, Kulturen und deren Austausch, fair-trade und andere Modelle für eine bessere Welt. Im BaumRaum können Sie Kaffee-, Tee- und Gewürzspezialitäten kosten und kaufen und noch vieles mehr.



Friedenspfahl

Die Idee der Friedenspfähle entstand 1969 durch den Philosophen Masahisa Goi (1916–1980) aus Japan um den weltweit gehegten Wunsch nach Frieden über politische, ideologische und religiöse Grenzen hinweg zu verankern. Nach tiefer Meditation gewann Masahisa Goi die Einsicht, dass die Worte



Möge Friede auf Erden sein

eine Zusammenfassung aller positiven Gedanken wäre. Sie stehen für ein stummes Friedensgebet und sollten uns ermahnen, stets den Frieden für möglich zu halten.

Friedenspfähle werden auch als Friedensakupunktur für die Erde bezeichnet. Mittlerweile sind über 200.000 (!) Friedenspfähle rund um die Welt gesetzt. Mit der Inatura Dornbirn bekommt Vorarlberg den 31. Friedenspfahl. Ein sehr schöner Beitrag.



Sie wollen ebenso einen Friedenspfahl setzen? Oder stiften?

Bitte wenden Sie sich an das Friedenskraftwerk Vorarlberg –
www.friedenskraftwerk.at

Interkulturelles Programm Bühne

Vorabend

»Stell dir vor, alle Leute leben in Frieden. Du magst sagen, dass ich ein Träumer bin, aber ich bin nicht der Einzige. Ich hoffe, dass du uns eines Tages beitreten wirst und die Welt wird eins sein.« – John Lennon

Rhythm Attac

18 Uhr

»All we are saying, is give peace a chance« ... mit heißen Samba-Rhythmen begleiten Rhythm Attac die ankommenden Pilger vom Stadtzentrum zur Inatura und eröffnen das Vorabendprogramm.

Kontakt: www.attac.at

Schagadagadum

18.20 Uhr

Die Gruppe »Schagadagadum« spielt Herzensmusik mit verschiedenen Naturtoninstrumenten aus Freude am Klang, Rhythmus und der Bewegung, die zum Tanz erwachen.



Kontakt: CH +41 79 566 60 08 · A +43 650 680 656 6

Helmuth Grafeneder

Trommeln, zusammen singen und tanzen aus Freude am Leben.

Interkulturelles Programm Bühne

Abendprogramm

19 Uhr · Ryokyu Endo – Aminadabu aus Japan

Ryokyu Endo ist buddhistischer Priester, Gründer der Tao Shiatsu Therapie und sein Leben lang Musiker.

Aminadabu drückt die Welt des Reinen Land Buddhismus durch die elektrische Koto (Japanische Harfe), elektrische und akkustische Gitarre aus. Die Musik ist mit Worten schwer beschreibbar und führt den Hörer in ein grenzenloses Land.

Kontakt: www.taosangha.com



20 Uhr · Yhia Issa mit Band aus Syrien

Der Saz-Spieler Yhia Issa aus dem kurdischen Teil Syriens bringt die Sehnsucht nach Frieden, nach Leben in Würde und Freiheit mit nach Europa. Begleitet wird er von Angelika Rusch (Hackbrett), Thomas Metzler (Percussion), Thorsten Hinrichsen (Bass) und Alexander Feist (Bass) – alle aus Österreich, AliSoghra und Moradi Khahiebad (Vocal, Gitarre) aus dem Iran.



Kontakt: herr-issa@aon.at

21 Uhr · Aja und Toni Eberle

www.aja-tonieberle.com

Musikalisch sind sie nicht so leicht festzulegen und das ist ihnen wohl auch recht so. Von Jazz über Blues bis Soul und poppig frechen Attitüden zeigen sie viele stilistische Spielarten.



Neue CD: »Sweet Dreams«

22 Uhr · Düzgün Celebi mit Hubert Sander und Patrick Wurzwallner

Trotz minimaler Instrumentierung besticht man durch starke Bühnenpräsenz, dynamische Performance und ausgeklügelte, oft freischwebende Arrangements. Düzgün, der Meister der türkischen Langhalslaute, kombiniert in seinen Werken türkische Folklore mit Elementen zeitgenössischer europäischer Musik.



Frieden – tief im Innersten wünschen wir uns das alle.

Doch was sind wir bereit dafür zu tun?

Können wir vergeben? Kann unsere Liebe den Hass überwinden? Sind wir bereit, zurück zu treten? Kann mein aufgeblasenes Ich Platz für das Wunder des Du machen? Kann ich die Schönheit, Wahrheit und Liebe meiner Mitmenschen annehmen?

Oder habe ich Angst vor der überwältigenden Vielfalt des Seins? Verstecke ich mich hinter Konventionen, Klischees und Urteilen? Bin ich bereit Opfer zu bringen? Oder ist mir meine Bequemlichkeit, meine Gewohnheiten, mein Besitz, meine Maske wichtiger als die Fülle des Lebens und der Quell der Liebe? Bin ich ein Gefangener von Konventionen, Traditionen und Religionen? Oder kann sich mein Geist befreien und die Wahrheit, die Schönheit, die göttliche Präsenz in allen Kulturen und Konfessionen erkennen?

Frieden erfordert mehr Mut und Stärke als Krieg. Mut zur Selbsterkenntnis, den Willen sich seinen Schatten zu stellen, die Kraft die eigenen Ängste, Wunden und Sünden und die unserer Ahnen anzunehmen und dadurch aufzulösen. Hass und Krieg ist Feigheit vor sich selber. Die Liebe ist die ursprüngliche Kraft, die alles erhält und erschafft, die Liebe ist Gott und wohnt in jedem von uns. Liebe kennt keine Zwietracht und öffnet uns für die Wahrheit und Schönheit unseres Gegenübers. Gott ist eins, wie auch immer er/sie genannt wird.

Jahrtausende haben wir uns selber verleugnet und bekämpft. Nun ist es Zeit, aufzuwachen, der Wahrheit ins Auge zu sehen, die Liebe in unseren Herzen aufblühen zu lassen und das unfassbare Glück des Mensch-Seins anzunehmen. Dann erstrahlt die Welt in ihrer ursprünglichen Schönheit und jedes Wesen entpuppt sich als göttliches Wunder in vollkommener Harmonie mit allen anderen. So wird das vergessene und verlorene Paradies augenblicklich wiedergewonnen. So sei es! Inshallah und Amen.

Text von Christoph Riedmann

Mitgestalter des Friedensfestes

*Unsere Welt, unsere Würde, unsere Kinder, unsere Zukunft –
chancengleich, gerecht, gemeinsam. Packen wir es an!*

Projekt villawerde und Entwicklung unserer Region

www.villawerde.com

Mit unserem Projekt villawerde verwirklichen wir eine Vision. Respekt, Würde, ökologische und soziale Verantwortung sind unerlässlich für eine Zukunft auf dieser Welt.

villawerde

Wir nehmen diese Verantwortung an. Gemeinwohlstreben, Gemeinwohlbilanz und Kooperation sollen im Vordergrund stehen. Wir schaffen mit der villawerde einen Raum dafür. Unser Ziel ist ein gutes Leben für alle! In Frieden! Gemeinsam mit uns, weil Dir die Entwicklung unserer Region ein Anliegen ist.

Bank für Gemeinwohl: Die Bank der Zukunft ist nah!

www.mitgruenden.at

Es tut sich was in der Zivilgesellschaft. Eine Bank, die bewusst auf Finanz-Spekulation verzichtet und dem Gemeinwohl dient. Gründen sie mit! Ein konkreter Beitrag für den Frieden auf unserer Erde.



PROJEKT
BANK FÜR
GEMEINWOHL

attac

www.attac.at

%attac

Die Befürworter von Freihandelsabkommen (CETA, TTIP, TiSA) versprechen den Menschen in Europa und den USA Wachstum, Arbeitsplätze und Wohlstand.

Doch wenn wir dieses ach so schöne Märchen ein wenig analysieren, dann finden wir hinter der Fata Morgana so viele Risiken für die Umwelt, die Lebensmittelstandards, die Arbeitsrechte, die Daseinsvorsorge und vor allem für unsere Demokratie, sodass wir als Zivilgesellschaft diesen Traum für die Konzerne nur ablehnen können.

Eine Partnerschaft zwischen den Ländern sieht für Attac anders aus. Helft uns TTIP zu stoppen.

Rhythm attac

spielt auf der Pilgerroute und um 18 Uhr im Inatura-Park.

Gutwärts

p.fuernschuss@gutwaerts.at

gutw@erts

Nichts ist für mich so effektiv und freudvoll wie das Miteinander inspirierender Menschen aus den verschiedensten Lebensbereichen. Damit aus guten Ideen tragfähige Ideen und aus tragfähigen Ideen gute Wirklichkeit werden.

Energie für den Frieden – Plattform für Erneuerbare Energie

die gerechte und solidarische Verteilung der Energieressourcen ist daher eine wichtige Basis für Frieden unter den Völkern der Erde. Eine nachhaltige (ökologische, ökonomische und soziale) Energieversorgung baut immer auf der Nutzung der erneuerbaren Energie auf.

Das Solarstrom-Projekt »Zelt der Völker« ist in der Ökostrombörse mit der Projektnummer 572 zu finden.

Helfen Sie mit einer direkten Spende oder als Ökostrom-Direktförderer über die Plattform www.oekostromboerse.at



**erneuerbare
energie**

VORARLBERG



**ENERGIE
FÜR
FRIEDEN**

*Teilen wir unseren
Energie-Wohlstand*

*Gemeinsam finanzieren
und bauen wir lokale und
globale Ökostromanlagen
zur konkreten Hilfe vor Ort.*

*Helfen Sie mit
1 Cent/kWh für Ihren
Stromverbrauch.*

Solarstrom Projekt »Zelt der Völker«

www.tentofnations.org

Das »Zelt der Völker« hat die Mission, Brücken zu bauen zwischen Menschen verschiedener Herkunft untereinander und zwischen Menschen und dem Land, auf dem sie leben, unterschiedliche Kulturen zusammen zu bringen, Verständigung, Versöhnung und Frieden zu fördern.

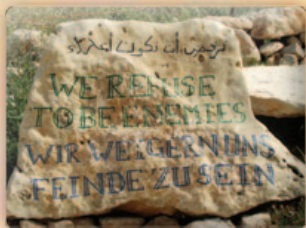
Im Rahmen dieser Mission unterstützt der Verein UNI/Tao Sangha ein Solarstromprojekt auf Dahers Weinberg, einem Bio-Bauernhof, in den Hügeln südwestlich von Bethlehem/Palästina.

Spendenkonto

Interkulturelles Friedensfest

IBAN AT13 3742 0000 0012 5427

BIC RVVGAT2B420



Das sagen Flüchtlinge über Vindex:

»Vindex ist ein Ort, an den man mit seinen Problemen hingehen kann. Ich kann bei Vindex weitergeben, was ich selbst einmal dringend gebraucht habe.«

- Durch persönliche Gespräche, Schulungen oder Dokumentationen auf die wirkliche Situation von Flüchtlingen aufmerksam machen
- Menschlicher Umgang mit Menschen jeglicher Hautfarbe, jeglicher Herkunft, jeglicher Religion
- Im Herzen sind wir alle gleich



Stellen Sie sich eine Gesellschaft vor, in der die Menschen gelernt haben, die individuellen Fähigkeiten und die Würde des einzelnen Menschen zu achten, sich wirtschaftlicher, sozialer und rechtspolitischer Verhaltensweisen und Instrumentarien zu bedienen, die im Einklang zu den natürlichen Lebensgrundlagen stehen und das harmonische und friedliche Zusammenleben aller Menschen ermöglichen. – Leitidee nachhaltiger Entwicklung

Du willst diese Idee mitbewegen? Wir laden dich herzlich dazu ein.

Initiative
Gentechnikfreie Bodenseeregion

www.bodenseeakademie.at



Initiative **Gentechnikfreie**
Bodenseeregion

www.gentechnikfreie-bodenseeregion.org

Wir stehen für

- biologische Vielfalt und den Schutz des Saatgutes
- eine naturbezogene und eigenständige Landwirtschaft
- bewusste Investitions- und Einkaufsentscheidungen
- die Stärkung der regionalen Wertschöpfungskreisläufe
- Zukunftsfähige Landwirtschaft
- Gesunde Lebensmittel

Mach mit!

Vorarlberger Plattform für Menschenrechte

www.menschen-rechte-leben.at

**MENSCHEN
RECHTE
LEBEN**



Vorarlberger Plattform für Menschenrechte

ist ein loser Zusammenschluss von Vorarlberger Organisationen, die sich auf verschiedenste Art für Menschenrechte einsetzen.

Amnesty International

www.amnesty.at

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Wir setzen uns weltweit für Menschenrechte ein.

radioproton

www.radioproton.at

radioproton.at

Du bist ein freies Medium

Talente Tauschkreis Vorarlberg

talentiert.at

TALENTE

Pfadi Lustenau

www.pfadfinder-lustenau.at



Pfadi Lustenau

Verein gegen Tierfabriken

www.vgt.at



VEREIN GEGEN TIERFABRIKEN

Liebe wärmt besser als Pelz

Vergebungsritual Hubert Noser

www.vergebung.li

Gönner des Friedensfestivals

Messerle

Frieden ist ein Privileg. Leben wir es vor.



KW Open

Werbeartikel und Kundengeschenke, die ökologisch und sozial nachhaltig hergestellt werden.



Heron

»Friede ist Freiheit«



Carini

»Es gibt keinen Weg zum Frieden - Frieden ist der Weg!«
Mahatma Gandhi



Raiffeisenbank Im Rheintal



Arbeiterkammer Vorarlberg

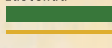


Musik Paul



 **STADT DORNBIERN**

Marktgemeinde **Lustenau**



Weitere Links

www.menschen-leben.at

www.consolnow.org

www.okay-line.at - Plattform für Zuwanderung und Integration

Versöhnungsbund

www.wandeltreppe.net – Initiativenlandkarte

www.hausderkulturen.at

www.ikk-vorarlberg.at – Interkulturelles Komitee

www.erinnern.at

www.suedwind-agentur.at

www.jm-hohenems.at – Jüdisches Museum Hohenems

www.radikale-vergebung.de

www.dankbar-leben.org

www.grundeinkommen.ch

www.grundeinkommen.at

www.bodensee-friedensweg.org - Organisationen um den Bodensee arbeiten an der Zukunftsvision einer Friedensregion Bodensee

Wir freuen uns auf euer Kommen ...

Im Namen des Kernteams – Bärbel Gleeson, Markus Anselmi, Sabine Erath Stark, Susanne Flatz, Carsten Maranius John, Andreas König, Hubert Sander, Andreas Hofer, Klaudia Reiner, Konrad Steurer, Rainer Feurstein, Robert Kleiser, Berta Orban, Doris Rinke, Oliver Stocker, Sabrina Ida Steiner, Aglaia Mika, Anita Bonetti, Gerlinde Wiederin, Heide Maria Mühlmann, Sacha Schlegl, Werner Mathis, Ernst Müller, Bettina Bohne, Alfred Müller, Alice Schmitzhofer, Friedl Piskernik



... und viele mehr.

